

Für eine Region, *von der alle etwas haben*

Schöller SI investiert seit Jahrzehnten in die Region. Mit seinen **Windparks, Solarparks** und **Immobilienprojekten** schafft das Reutlinger Unternehmen **Mehrwerte für die Region**, an der sich auch Privatpersonen beteiligen können. Somit bleibt die **Wertschöpfung lokal verankert** und sichert unseren Wohlstand. Zu verdanken ist das der Philosophie von **Unternehmergröße Willi Schöller** – einem der Motoren der Region.

FOTOS: Stephanie Trenz Photography, ralphkochphotos

Partizipation könnte so einfach sein. Willi Schöller lebt vor, wie es geht – und bezieht die gesamte Region in die Wertschöpfung seines Unternehmens ein. Mit Schöller SI tätigt er nachhaltige Investitionen für die Region. Um sie zum Blühen zu bringen. Um die Investitionen langfristig in der Region zu behalten. Und durch erneuerbare Energien gemeinsam in eine nachhaltige Zukunft aufzubrechen. Das Besondere: Schöller SI ermöglicht auch Privatinvestoren einen Marktzugang zu professionellen Investments in Immobilien und Erneuerbare Energien. Mit über 45 Jahren Erfahrung und über 870 Millionen Euro realisiertem Volumen in Windparks, Stadtquartiere oder Solarparks entwickelt Schöller SI gemeinsam mit seinen Investoren die Region weiter – und verbessert das Leben der Menschen, die in ihr leben.

Die berechtigte Frage ist da natürlich: Wieso macht er das eigentlich alles? Um das zu beantworten, ist eine Reise zu

den unternehmerischen Anfängen von Willi Schöller nötig. »Zur Finanzierung meines Studiums war ich nebenbei als Berater für Kapital- und Vermögensanlagen tätig«, verrät er. »Darüber hinaus habe ich Immobilienunternehmen beraten.« Was ihm nicht gefiel: Es war alles auf kurzfristige Gewinne und hohe Provisionen ausgelegt, bei denen sich ja doch immer nur die gleichen die Taschen vollmachen. »Ich habe die von mir angestrebte langfristige Qualität vermisst. Also habe ich mir gesagt das muss doch besser gehen.« Gesagt, getan: 1980 gründet er Schöller SI – mit dem hehren Ziel, langfristig durchdachte Gesamtkonzepte mit nachhaltigen und soliden Einnahmen zu fördern, die vom Investor über den Nutzer bis hin zu den Menschen vor Ort einen Mehrwert schaffen.

Insbesondere für Privatinvestoren ist das ein Glücksfall. Schöller SI ermöglicht ihnen Investitionen in Assetklassen, an die man als Privatperson sonst nur sehr schwierig



Wertschätzung vor Wertschöpfung – für Willi Schöller kein Leitsatz, sondern gelebte Haltung. Der Gründer der Schöller SI investiert in Menschen und Beziehungen.

Auf der schwäbischen Alb entsteht aktuell der Windpark Magolsheim. Die sechs Enercon Anlagen des Typs E-175 werden pro Jahr rund 46.000 Menschen mit Strom versorgen.



gelangt – und wenn, dann sind das in der Regel die bekannten großvolumigen Assets-Fonds, die für einen Privatinvestor nicht wirklich greifbar sind. Bei Schöller SI sind das sichtbare, transparente und regionale Sachwerte. Längst hat das auch die Stadt für sich entdeckt: Die Stadtwerke investieren schon lang in einen Schöller SI Windpark, der seit 2017 in Rheinland-Pfalz in Betrieb ist und Strom für jährlich 15.000 Menschen produziert. Es sei »ganz im Sinne der

Firmenphilosophie«, gemeinsam zu investieren – »denn wir sind davon überzeugt, dass Nachhaltigkeit sich in der Region beweist.«

Heute arbeiten bei Schöller SI rund 40 leistungsbereite Teamplayer an den Zukunftsaussichten der Region – getragen von Willi Schöllers Werten als Unternehmer, Mensch und regionalem Eigengewächs.

Willi Schöller (links) führt mit seinem Sohn Marcel H. Cecchetti (Mitte) die Schöller SI. Andreas Dominguez (rechts) ist als Sales Director Ansprechpartner für die Investoren.





Das Stuttgarter Tor in Reutlingen. Firmensitz der Schöller SI.

»Bis 2027 möchte
Schöller SI 560.000
Menschen mit sauberem Strom
versorgen — also die
gesamten Landkreise
Tübingen und Reutlingen.«

FOTOS: Stephanie Trenz Photography, Schöller SI

»Unsere Kunden und wir haben erkannt, dass das Thema Energiewende nicht nur gesellschaftlich von elementarer Bedeutung ist, sondern auch in Einklang mit unserer Vision steht. Unsere jahrzehntelange Erfahrung aus der Immobilienentwicklung war die ideale Voraussetzung für die Erweiterung des Geschäftsfeldes vor über 17 Jahren. So können wir unseren Stakeholdern heute ein Rundumpaket anbieten – von Investitionen in Immobilien und Erneuerbare Energien bis hin zur langfristigen Verwaltung der Assets durch unsere eigene Verwaltungsgesellschaft.«

Leuchtturmprojekte wie Reutlingens erstes Hochhaus Stuttgarter Tor oder das Vorzeigequartier Obere Wässere strahlen weit über die Region hinaus und untermauern das

Vermächtnis des visionären CEO. Doch auch wenn Willi Schöller nach 45 Jahren an der Spitze des Unternehmens so allmählich daran denkt, einen Schritt zurückzutreten, wird sich an den Werten und an der Ausrichtung von Schöller SI nichts ändern. Längst wurden im Unternehmen die Weichen auf Nachfolge gestellt, und Willi Schöller hat für die verschiedenen Bereiche erfahrene und weiterdenkende Geschäftsführer ernannt, die teilweise seit Jahrzehnten bei Schöller SI tätig sind und seine Philosophie teilen.

Auch in Zukunft werden die drei Abteilungen Immobilien, Verwaltung und Erneuerbare in enger Verzahnung an einem Strang ziehen. Mit großen Zielen: Bis 2027 möchte Schöller SI 560.000 Menschen mit sauberem Strom



Axel Brennecke, Geschäftsführer der Schöller SI Immobilien GmbH und Prokurist Steffen Menacher, verantwortlich für die gewerblichen Vermietungen.



Mirjam Schöller und Johannes Wild,
Geschäftsführer der Schöller SI
Erneuerbare GmbH.

Jörg Hertwig verantwortet die Geschäftsführung
der Schöller SI Verwaltung.



»Mit über 45 Jahren Erfahrung und über 870 Millionen Euro realisiertem Volumen in Windparks, Stadtquartiere und Solarparks entwickelt Schöller SI die Region weiter.«

versorgen – also die gesamten Landkreise Tübingen und Reutlingen. Gleichzeitig werden pro Jahr 693.000 Tonnen CO₂ eingespart, was 3,6 Milliarden PKW-Kilometer entspricht. Beeindruckende Zahlen, auf denen sich dennoch niemand ausruht: »In beiden strategischen Geschäftsbereichen verfügen wir für die kommenden Jahre bereits über eine beachtliche Projektpipeline, die ohne die von Willi Schöller aufgebaute Struktur nicht darstellbar wäre«, sagt Dominguez.

Bis 2030 wird das Unternehmen mit seinen Partnern und Investoren aus der Region 1,6 Milliarden Euro in die Region, ihre Bewohner und deren nachhaltige Zukunft investiert haben. Und die Region für viele weitere Jahre stärken, voranbringen und vereinen. Das geht nur gemeinsam. Aber das hat Willi Schöller schon vor vielen Jahren erkannt.

[//www.schoeller-si.com](http://www.schoeller-si.com)